stammerblatt

MITTEILUNGEN AUS DER GEMEINDE STAMMHEIM





IMPRESSUM

Das Stammerblatt (Mitteilungen aus der Gemeinde Stammheim) erscheint sechsmal jährlich und wird in alle Haushalte des Stammertals gratis verteilt.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:

25. Juli 2024

Herausgeber:

Gemeinde Stammheim Gemeindehausplatz 2 8476 Unterstammheim

Inserate und Layout:

Brigitte Langhart Gemeinde Stammheim inserate@stammheim.ch 052 744 55 11

Auflage:

1420

Titelblatt:

Gewerbefrühling 25./26. Mai

Fotografiert von: Brigitte Langhart

Druck: Landolt AG Feuerthalen

INSERIEREN IM STAMMERBLATT

Seite	Masse b x h	Preise
1/1	180 x 257 mm	350
1/2 quer	180 x 125 mm	180
1/2 hoch	87 x 257 mm	180
1/3 quer	180 x 84 mm	140
1/4 quer	180 x 63 mm	95
1/4 hoch	87 x 125 mm	95
1/8 quer	180 x 32 mm	50
1/8 quer	87 x 60 mm	50

Überprüfung Gut zum Druck: 15.--

Bearbeitung bis 30 Min.: 50.-- (danach 70.--/30 Min.) Für korrekt eingereichte Inserate resp. minimale Änderungen gelten weiterhin die gleichen Preise wie bisher.

Wiederholungsrabatt:

3 x 10%, 6 x 20%

(gilt nur für Buchungen im Voraus)

Redaktionsschluss: Erscheinungsmonat:

25. Juli 2024 August 2024
 25. September 2024 Oktober 2024
 25. November 2024 Dezember 2024
 25. Januar 2025 Februar 2025
 25. März 2025 April 2025
 25. Mai 2025 Juni 2025

INHALTE

4-15	Informationen aus dem Gemeinderat
16-23	Informationen aus der Gemeinde
24-26	Informationen aus der Schule
28-34	Informationen aus den Kirchen
35-50	Beiträge aus der Bevölkerung
51-61	Inserate
62-67	Gewerbefrühling Rückblick

Agenda

68

FREUDE HERRSCHT(E) IM STAMMERTAL

Liebe Leserinnen und Leser

Freude herrscht(e) im Stammertal, aber nicht weil der erste Stammer im Weltraum spazierte und wir mit ihm live kommunizieren konnten, so wie 1992 Adolf Ogi aus dem Verkehrshaus Luzern mit Claude Nicollier, sondern, weil im Stammertal nach zehn Jahren wieder eine Gewerbeausstellung stattgefunden hat. Und was für einen Anlass durften wir am Wochenende vom 25. und 26. Mai erleben! Wahrscheinlich unter dem Motto «wenn schon, denn schon» wurde die Neuauflage des Gewerbefrühlings ganz neu konzeptioniert.

Auf dem grosszügigen aber überblickbaren «Messegelände», konzentriert um den Bahnhof und in der Gewerbezone. links und rechts der für den Verkehr gesperrten Kantonsstrasse, konnten sich die Interessierten an überaus vielfältigen und innovativ gestalteten Ständen über das heimische Gewerbe und dessen beeindruckendes Angebot informieren. Überblickbar wurde das Festgelände und die Dörfer bei einer gemütlichen Fahrt mit dem Riesenrad oder bei einer Runde mit dem Helikopter. Diese beiden sehr rege benutzten speziellen Highlights, aber auch die Darbietungen von Tanz- und Sportgruppen. die Präsentationen der Feuerwehr sowie verschiedene musikalische Auftritte boten punktuell, neben der grossen, zum Teil auch interaktiv gestalteten Leistungsshow der Ausstellenden, Unterhaltung an. Bei Hunger und Durst sorgten Festwirtschaften und offizielle Verpflegungsstände sowie die gewerblichen Degustationsstände für Abhilfe; ein breites und feines Angebot aus vorwiegend heimischen Produkten stand zur Auswahl.

Ganz offensichtlich verfügt das OK «Gewerbefrühling im Stammheimertal» über einen direkten Draht zum «Wettergott», denn auch die meteorologischen Voraussetzungen für diesen Anlass waren innerhalb der schon lange dauernden unbeständigen Wetterphase perfekt. Wohl auch deshalb strömten die Festbesuchenden aus Nah und Fern so zahlreich ins Ausstellungsgelände und konnten dort auch im Freien bestens verweilen. So die Sportlichen und Wagemutigen an der Kletterwand und die Kinder in den verschiedenen Spielbereichen; derweil sich die Anderen zu einem gemütlichen Schwatz oder bei einem zufälligen Wiedersehen trafen und so die spezielle Feststimmung genossen.

Dass ein solcher Event viel Ideenreichtum und Vorbereitung braucht liegt auf der Hand. Steht das Konzept, geht es ans Projektieren, es braucht Absprachen, Aussprachen und natürlich auch die verschiedensten Bewilligungen, usw. und so fort. Und am Ende musste alles zur Zeit 1:1 umgesetzt sein. Eine riesengrosse «Kiste» für alle Beteiligten, die nebst dem normalen Tagesgeschäft zu bewältigen war. Chapeau!

Liebe «Gwerbler», liebe Ausstellende und Mitarbeitende, liebe Ortsvereine und weitere Einsatzkräfte, ihr seid Macher und habt dem Stammertal einen sehr eindrücklichen, informativen, lehrreichen aber auch unterhaltsamen und bestimmt noch lange nachhallenden Gewerbefrühling, ein Dorffest beschert.

Ihre Gemeindepräsidentin: Beatrice Ammann

BAUWESEN

Baubewilligungen

Folgende Baubewilligungen wurden unter Auflagen und Bedingungen erteilt:

- Fabienne Walder, 8450 Andelfingen, Sanierung Einfamilienhaus und Anbau Schopf, Untergasse 4, Unterstammheim – Baubewilligung im ordentlichen Verfahren
- Joel Kleinstein, 8525 Wilen b. Neunforn, Heizungsersatz durch Wärmepumpe,
 Stammheimerstrasse 3, Wilen b. Neunforn Baubewilligung im ordentlichen Verfahren
- Konrad Keller AG, 8476 Unterstammheim, Projektänderungsbewilligung Neubau Werkgebäude und Aufenthaltsräumen, Wetti 12.1, Unterstammheim – Bewilligung im ordentlichen Verfahren
- Patricia Schmid und Marco Frei, 8404 Winterthur, Um- und Ausbau Wohnhaus,
 Bachstrasse 16, Oberstammheim Baubewilligung im ordentlichen Verfahren
- Roger und Beatrice Krähenmann, 8477 Oberstammheim, Aufstockung Wohnhaus,
 Höraaweg 7, Oberstammheim Baubewilligung im ordentlichen Verfahren
- Alters- und Pflegezentrum Stammertal, 8477 Oberstammheim, Fassadensanierung, Kirchweg 2, Oberstammheim – Baubewilligung im ordentlichen Verfahren
- Felix und Claudia Heller, 8476 Unterstammheim, Wohnraumerweiterung,
 Ulmerweg 263, Unterstammheim Baubewilligung im ordentlichen Verfahren
- Jacqueline und Rico Müller, 8477 Oberstammheim, Ausbau Scheune zu Wohnraum,
 Nussbommerweg 6.1, Oberstammheim Baubewilligung im ordentlichen Verfahren
- Rolf Ribi und Elsbeth Wyss Ribi, 8477 Oberstammheim, Installation Aufdach-Photovoltaikanlage, Buelweg 21, Oberstammheim Baubewilligung im ordentlichen Verfahren,
- Fachwerk Immobilien GmbH, 8352 Elsau, Ersatz Heizung durch Wärmepumpe,
 Hauptstrasse 55, Oberstammheim Baubewilligung im ordentlichen Verfahren



LIEGENSCHAFTEN

Fussballplatz Schelmengrueb, Ersatz Sportplatzbeleuchtung durch LED-Beleuchtung; Kreditabrechnung

Am 6. März 2023 wurde durch den Gemeinderat ein Kredit von CHF 92'030.75 für den Ersatz der Sportplatzbeleuchtung beim Fussballplatz Schelmengrueb genehmigt. Mit einem weiteren Beschluss bewilligte der Gemeinderat am 21. August 2023 zusätzliche Fr. 33'885.80 für die Demontage der alten Beleuchtungskandelaber (Holzmasten) sowie das nachträgliche Stellen der neuen Kandelaber und vergab die Arbeiten an die Firma Rüesch + Morf GmbH aus Islikon.

Die Arbeiten für den Ersatz der Sportplatzbeleuchtung konnten im Februar 2024 abgeschlossen werden und wurden zur Zufriedenheit aller Beteiligten ausgeführt. Die Elektroinstallationsarbeiten ergaben Kosten von Fr. 113'952.25 und die Demontage und Montage der Masten wurden zu einem Betrag von Fr. 7'172.15 verrechnet. Mit Totalkosten von Fr. 121'124.40 ergab dies Minderkosten von Fr. 4'792.15 gegenüber der Arbeitsvergabe. Dank den umfangreichen Frondienstarbeiten des FC Stammheim konnten die Gesamtkosten tief gehalten werden. Der Gemeinderat genehmigte die Kreditabrechnung anlässlich seiner Sitzung vom 8. April 2024.

Beim Zürcher Kantonalverband für Sport wird ein Antrag auf Förderbeiträge gestellt. Es wird erwartet, dass Fördergelder in Höhe von geschätzt Fr. 17'000.00 bereitgestellt werden.



Primarschulhaus Oberstammheim, Umbau bestehendes Lehrerzimmer zu Gruppenraum sowie Einbau Lehrerzimmer im ehemaligen Klassenzimmer; Kredit- und Arbeitsvergaben

Die Bauarbeiten für den Erweiterungsbau beim Primarschulhaus Oberstammheim konnten abgeschlossen werden und die Schulräume wurden durch die Schüler nach den Sportferien bezogen. In der Investitionsrechnung des Budgets 2024 wurde ein Gesamtbetrag von Fr. 190'000.00 für die noch ausstehenden Arbeiten im Altbau eingestellt. Das bestehende Lehrerzimmer wird zu einem Gruppenraum umgebaut und dafür wird ein ehemaliges Klassenzimmer zum Lehrerzimmer umfunktioniert. Diese Arbeiten konnten aus Platzgründen sowie vom Schulbetrieb her nicht gleichzeitig mit den Bauarbeiten für den Erweiterungsbau ausgeführt werden.

Aufgrund steigender Schülerzahlen und somit mehr angestellten Lehrpersonen ist ein grösseres Lehrer-/Vorbereitungszimmer notwendig. Die inneren Bauarbeiten sind während den Sommerferien geplant. Weitere Anpassungen im Aussenbereich erfolgen zu einem späteren Zeitpunkt in einer zweiten Etappe und werden vom Gemeinderat mit einem separaten Beschluss geprüft.

Für den Umbau genehmigte der Gemeinderat an seiner Sitzung vom 8. April 2024 einen Gesamtkredit von Fr. 76'379.90. Die Schreinerarbeiten wurden an die Schreinerei Stauffer GmbH, Oberstammheim vergeben. Die Baumeisterarbeiten an die Firma Farner Kundenmaurer, Oberstammheim. Der Leiter Liegenschaftendienst wurde zudem bevollmächtigt, verschiedene weitere erforderliche Zusatzaufgaben zum Gesamtbetrag von Fr. 28'000.00 zu vergeben.

FORST UND LANDWIRTSCHAFT

Auszug aus www.infoflora.ch/de/neophyten mit Ergänzungen und Anpassungen:

Umsetzung von Kontrollmassnahmen gemäss der Strategie:

- Der Bund erarbeitet im Rahmen der nationalen Informations- und Koordinationstätigkeit für ausgewählte invasive gebietsfremde Arten sowie besonders betroffene Lebensräume artspezifische Bekämpfungsstrategien.
 Zu diesem Zweck hat der Bund ein Klassifizierungssystem entwickelt, um die verschiedenen Gruppen gebietsfremder Arten nach ihrer Invasivität und ihrem Handlungsbedarf zu priorisieren. Diese Einstufung ist derzeit in Arbeit.
- Bund, Kantone, Gemeinden sowie Personen mit Grundeigentum bzw. -Bewirtschaftende führen Bekämpfungsmassnahmen nach den rechtlichen Bestimmungen und gemäss Zielvorgabe selbständig durch. Sie stützen sich dabei auf die allgemeinen Empfehlungen aufgrund wissenschaftlicher Grundlagen.
- Die kantonalen Fachstellen setzen die Umsetzung der Massnahmen zur Bekämpfung von invasiven gebietsfremden Arten durch.

Beseitigung von Pflanzenmaterial

Für jede Bekämpfungsmassnahme sollte eine ordnungsgemässe Entsorgung der Pflanzenabfälle vorgesehen werden. Generell können nur Pflanzenteile, die sich nicht vermehren können (weder geschlechtlich noch vegetativ), im Garten kompostiert werden! Vermehrungsfähige Abfälle (Blütenstände, Früchte, Stängel und Wurzeln) sollten in professionellen Kompostier- und Vergärungsanlagen oder in Müllverbrennungsanlagen entsorgt werden (NICHT im Gartenkompost). Es sollte zu keinem Zeitpunkt (bei Transport, Lagerung und Entsorgung) das Risiko der Verbreitung von reproduzierbaren Abfällen eingegangen werden. Das Abladen und Ablagern von Gartenabfällen in unkontrollierten Gebieten (z. B. in Wäldern) ist illegal.

Ratschlag Gemeinde

Entsorgen Sie im Zweifelsfall Pflanzmaterial mit Neophyten gratis während den Öffnungszeiten in der Grube Diessenhoferweg Unterstammheim. Eine Abgabe über die Grüngutsammlung ist ebenfalls möglich, Kleinmengen auch via Kehrichtentsorgung.

Was kann ich tun

Jede und jeder von uns kann etwas tun! Je mehr Akteure an einer koordinierten Bekämpfung beteiligt sind, desto wirksamer sind die einzelnen Massnahmen und desto besser sind die Ergebnisse (und desto geringer sind folglich auch die Kosten).

Im Folgenden werden einige Empfehlungen aufgeführt (Hinweis: Die Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und die Empfehlungen haben keinen rechtlichen Wert).

Hintergrund

Voraussetzung für jede individuelle Massnahme ist ein Grundwissen über das Thema. Wer die Komplexität des Themas versteht, ist sich der Erfolgschancen bewusst und minimiert das Risiko der Frustration. Wildes jäten ohne Pflanzenkenntnisse schadet der Natur, da vielfach Pflanzen herausgerissen werden die nicht invasiv sind, sondern der heimischen Flora angehören.

Hier zur Veranschaulichung die Problemstellung:



Hier eine aktuelle Auswahl an krautartigen Pflanzen aus einer Wildstaudenrabatte, davon ist nur eine Pflanze auf der Liste der invasiven Neophyten...

Generell ist eine Pflanzenbestimmung vor der Blüte sehr anspruchsvoll auch für Fachleute.

Folgende zwei Fotos von der dritten Pflanze von links (Erigeron annuus) und der dritten Pflanze von rechts (Conyza canadensis, Syn. Erigeron canadensis).

Nur Erigeron annuus ist auf der Liste der zu bekämpfenden invasiven Neophyten!



Erigeron annuus, Einjähriges Berufskraut Ist auf der Liste der zu bekämpfenden invasiven Neophyten



Conyza canadensis (Syn: Erigeron canadensis), Kanadisches Berufskraut Ist nicht auf der Liste der zu bekämpfenden invasiven Neophyten, ist ein sogenannter Neophyt

Zu den Grundlagen gehört es, die Bedeutung des Begriffs Neophyt zu kennen, den Unterschied zwischen Neophyt und invasivem Neophyt zu verstehen, eine Vorstellung von den wichtigsten Rechtsgrundlagen zu haben und zu wissen, wo die aktuellen Listen der invasiven Neophyten der Schweiz, Informationen über sie und nützliche Kontakte zu finden sind. Um Ihre Kenntnisse zu vertiefen, besuchen sie Kurse oder Informationsveranstaltungen siehe www.naturnetz-stammertal.ch, Info Flora-Kurse, etc.

Teilnahme an Aktionen und Projekten gegen invasive Neophyten

Unterstützen Sie die Freiwilligenarbeit von naturnetz-stammertal.ch. Freiwillige Helfer können sich für Einsätze gerne bei der Gemeinde melden.

Privatgärten (Privatbesitz)

Jede und jeder kann in seinem Garten Bekämpfungsmassnahmen im Einklang mit den gesetzlichen Bestimmungen und Zielen durchführen. Bitte beachten Sie, dass auch das "Gebot der guten Nachbarschaft", <u>Artikel 687 des Schweizerischen Zivilgesetzbuches, gilt.</u> Das heisst, es wird auf fremden Land nicht einfach darauf los gejätet. Man redet zuerst miteinander.

- Fragen Sie Fachpersonen (Landwirte, Gärtner, Förster, Botaniker, Fachstellen)
- Beachten Sie beim Kauf und Anpflanzungen keine invasiven Neophyten zu verwenden. Es sollten bevorzugt einheimische Arten gekauft und gepflanzt werden, die für die lokale Fauna (Insekten, Vögel, Säugetiere usw.) ideal sind. Die meisten Gartenpflanzen aus anderen Florenbereichen (Neophyten) sind sehr gut in unser Oekosystem eingebunden. Gerade Sommer- und Herbstblühende Pflanzen sind meistens nicht einheimisch, jedoch sehr wertvoll für unsere Insekten und Bienen und bieten ein attraktives Bild in jeder Jahreszeit.
- Ergreifen Sie bei Zierpflanzen vorbeugende Massnahmen: Schneiden Sie bei invasiven Neophyten die Blütenstände vor (!) der Fruchtbildung ab, vermeiden Sie unkontrollierte vegetative Vermehrung, transportieren und entsorgen Sie Pflanzenabfälle ordnungsgemäss. Bitte diese Massnahmen nur bei diesen Pflanzen ausführen, da Früchte und Samen als Futterquelle für unsere Wildtiere überlebenswichtig sind, Pflanzen wenn möglich stehen lassen, insbesondere im Herbst über den Winter.
- Anpassung der Bewirtschaftungspraktiken, um die Schaffung günstiger Bedingungen für die Ansiedlung invasiver Neophyten zu vermeiden. Mähen Sie z. B. Natur- oder Blumenwiesen nicht bis zum Boden (vor allem nicht in Trockenperioden!), sondern vorzugsweise in einer Höhe von mindestens 10 cm, damit der Boden beschattet wird und die Wiesenarten nicht durch Wasserstress "verbrannt" absterben und offene, sonnige Flächen hinterlassen, die die Ansiedlung invasiver Neophyten begünstigen.
- **Einbindung und Zusammenarbeit** mit benachbarten Grundstückbesitzende in konstruktiver und positiver Wei se, um den Wert individueller Initiativen gegen invasive Neophyten zu erhöhen.
- Toleranz ist in allen Lebenslagen ein guter Ratgeber.
 Eine totale Vernichtung von invasiven Pflanzen ist nicht möglich.

In der Landwirtschaft

Die Problematik der invasiven und potenziell invasiven Neophyten betrifft auch den Landwirtschaftssektor (im Zuständigkeitsbereich des Bundesamtes für Landwirtschaft, BLW), insbesondere bei den Direktzahlungen (siehe Direktzahlungsverordnung 2021).

Im Allgemeinen gelten die gleichen Grundsätze und Empfehlungen wie oben.

Für weitere Informationen zu invasiven Neophyten in der Landwirtschaft empfehlen wir Ihnen, sich an die kantonalen Pflanzenschutzdienste und/oder die auf invasive gebietsfremde Arten spezialisierten kantonalen Dienste zu wenden.

* Die Liste der Empfehlungen erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und die Empfehlungen haben keinen rechtlichen Wert.

Beurteilung des Invasivitätspotenzial

Will man verhindern, dass invasive Arten einen Schaden anrichten, muss man zuerst herausfinden, welche Arten invasiv sein könnten. Die überwiegende Mehrheit der exotischen Arten (Neophyten), die sich in unserer Flora ansiedeln und wild wachsen, sind gut ins Ökosysteme integriert und eine Bekämpfungsstrategie ist nicht notwendig.

Die Beurteilung der Invasivität ist die Grundlage für die Erstellung von Listen invasiver und potenziell invasiver Arten. Diese wiederum bilden die Basis für die Entscheidung, ob und wie eingegriffen werden soll, d. h. für die Festlegung von Handlungsprioritäten.

Insgesamt werden viel mehr Arten beurteilt, als die, die dann als "invasiv" oder "potenziell invasiv" eingestuft werden. Tatsächlich wurden 2013 von den 85 beurteilten Arten, von denen bekannt war oder vermutet wurde, dass sie sich invasiv verhalten, nur 57 in die Listen von Info Flora (Schwarze Liste und Watch List, 2014) aufgenommen. Die aktuellen Listen umfassen insgesamt 100 Arten (Stand Dezember 2021), aber es wurden mehr als 140 Arten beurteilt.

Schlussfolgerungen

Alle sind mehr oder weniger betroffen. Die Erarbeitung und Umsetzungsempfehlungen erfolgen durch Bund und Kanton. Die Gemeinde ist unterstützend und beratend tätig. Wie jeder Land-, Wald- und Gartenbesitzer ist sie für die eigenen Landflächen zuständig. Die Bekämpfung erfolgt im Rahmen der vorhandenen finanziellen, personellen und zeitlichen Ressourcen.

Martin Farner-Schmid
Gemeinderat/Landschaftsarchitekt HTL

GRATULATION

Swiss Street Food Award 2024

Am Samstag, 25. Mai 2024 hat die Fachjury das Stammheimer Unternehmen **Jaybees Food Truck** zum Sieger des Swiss Street Food Awards "Best of Switzerland" gekührt.

Im Laufe des Tages prüften die Jurymitglieder die Angebote. Die Jury beurteilte den gesamthaften Auftritt der Teilnehmenden und die Präsentation der Speisen. Und natürlich Geschmack, Geruch, Rezeptur, Qualität der Zutaten, Textur und Mundgefühl. Um 18.00 Uhr wurden die mit den drei Awards ausgezeichneten Foodtrucks von der Jury bekanntgegeben.

Das Gewinnerteam erhält den Award «Best of Switzerland». Zusätzlich wählte die Jury ihr Lieblings-Food-Angebot aus sämtlichen im Rahmen des Events angebotenen Speisen aus – ob Vorspeise, Snack, Hauptgericht oder Dessert.

Im Oktober darf das Team um Jeanette Burton in Saarbrücken gegen die Gewinner aus 15 europäischen Ländern antreten!

Der Gemeinderat gratuliert "Jaybees" zum Swiss Street Food Award ganz herzlich und wünscht jetzt schon viel Glück und Erfolg beim "European Street Food"-Wettbewerb in Saarbrücken.



GESUNDHEIT

Neue Geschäftsführerin der Spitex Wyland AG

Die Spitex Wyland AG freut sich, dass die Stelle der Geschäftsführung erfolgreich besetzt werden konnte.

Mit Frau Sandra Trabelsi-Bergauer ist es gelungen, eine sowohl in der Pflege als auch im Management erfahrene Führungsperson als neue Geschäftsführerin zu gewinnen. Als diplomierte Pflegefachfrau HF mit einem Bachelor of Science in Pflege, Management, Public Health sowie einem Exekutive Master of Business Administration war Frau Trabelsi-Bergauer in diversen Kaderfunktionen im Gesundheitswesen tätig, zuletzt als Geschäftsleiterin einer Pflegewohngruppe in der Stadt Zürich. Frau Trabelsi wird die Stelle Ende Juli antreten.

Wir wünschen Frau Trabelsi für ihre neue Aufgabe alles Gute.



Vorankündigung

Der LuftiBus kommt am 3. September 2024 nach Stammheim

Im LuftiBus wird die Früherkennung von Lungenkrankheiten zum Erlebnis:

Unkompliziert, schnell und nachhaltig. Interessierte ab zwölf Jahren haben im Bus die Möglichkeit, mit einem einfachen, kurzen und kostenlosen Test ihre Lungenwerte zu erfahren, sowie allfällige Fehlfunktionen frühzeitig zu erkennen.

Weitere Information werden wir im nächsten Stammerblatt publizieren.



KULTURELLES

SEGESELLSCHAFT

Voranzeige



Bundesfeier 2024

Autor, Komiker und Filmemacher Patrick "Karpi" Karpiczenko ist unser Gastreferent am Brunch im Landgasthof Schwert in Oberstammheim.



Weitere Informationen erhalten Sie mit einem separaten Flyer.

Traditionelles Mörserschiessen an Hochzeiten bei der Galluskapelle, Oberstammheim

Gerne informieren wir Sie, dass an folgenden Daten Hochzeiten stattfinden, die von Böllerschüssen begleitet werden:

6. Juli und 21. September 2024



PERSONELLES

Kündigung Miriam Brühwiler, Leiterin Soziale Dienste / Springereinsatz zur Überbrückung

Miriam Brühwiler, Leiterin Soziale Dienste, hat ihre Anstellung per 30. Juni 2024 gekündigt, um eine neue berufliche Herausforderung zu suchen. Miriam Brühwiler ist gegenwärtig seit fast 3 Jahren bei der Gemeinde Stammheim angestellt. Wir bedauern ihre Entscheidung sehr und danken für ihren geleisteten Einsatz während ihrer Zeit bei uns. Für die Zukunft und ihre beruflichen Vorhaben wünschen wir ihr alles Gute und viel Erfolg.

Bis zur Neubesetzung der Stelle wird eine Springerin mit einem Pensum von 40 % bei den Sozialen Diensten Stammheim für die Zeit von 1. Juni bis ca. 31. Oktober 2024 eingesetzt.

Neuer Forstwart per 1. September 2024: Dominic Horcher

Seit März 2024 war das Team des Forstbetriebs Stammheim unterbesetzt, da der Lernende Loris Isele nach der erfolgreichen Wiederholung seines Lehrabschlusses den Bereich Forst per Ende Februar 2024 verliess und Forstwartin Anika Connolly in reduziertem Pensum arbeitete. Bereits Ende Januar wurde die Stelle ausgeschrieben. Auf die Ausschreibung in der Andelfinger Zeitung und im Fachmagazin «Wald und Holz» gingen erst keine Bewerbungen ein. Nachdem das Inserat allerdings durch den Förster zusätzlich auf Social-Media-Kanälen verbreitet wurde, bewarben sich drei Personen auf die vakante Stelle.

Zwei Kandidaten wurden zu einem Probearbeitstag sowie einem Vorstellungsgespräch eingeladen. Dominic Horcher, wohnhaft in Flaach, konnte die Personalverantwortlichen und das Forstteam am besten überzeugen. Er wird seine Lehre als Forstwart EFZ im Forstbetrieb Rafzerfeld im Sommer 2024 abschliessen und seine Stelle im Bereich Forst der Gemeinde Stammheim per 1. September 2024 zu 100 % antreten können. Wir freuen uns, Dominic Horcher schon bald im Forstteam begrüssen zu dürfen und wünschen ihm einen guten Start!

Zur Überbrückung der Vakanz hat Anika Connolly sich dazu bereit erklärt, ihr Pensum vom 1. Mai bis 31. Juli 2024 auf 100 % zu erhöhen. Wir danken Anika Connolly für ihren Einsatz!

Dienstjubiläen

Toni Villiger

Am 1. Mai 1999 wurde Toni Villiger durch die ARA-Kommission Stammertal als Stellvertreter des Klärwärters bei der ARA Stammertal angestellt. Bei der Gemeinde Stammheim ist Toni Villiger nun in derselben Funktion tätig, welche er mit seinem grossen Fachwissen betreut.

Der Gemeinderat freut sich sehr, mit Toni Villiger auf 25 Jahre ausserordentlichen Einsatz für die Gemeinde, aber vor allem auch für die Bevölkerung im Stammertal, zurückblicken zu dürfen.

Ein ganz grosses und herzliches Dankeschön! Wir sind froh, dass Toni unser Kläranlage-Team weiterhin mit seiner Zuverlässigkeit und seinem Pflichtbewusstsein sowie seinem Fachwissen unterstützt.



POLIZEI / JUSTIZ / MILITÄR

Neue Polizeiverordnung der Gemeinde Stammheim, Inkraftsetzung Anhang zur Polizeiverordnung, Gemeinderechtliches Ordnungsbussenverfahren

Die Totalrevision der Polizeiverordnung der Gemeinde Stammheim wurde von der Gemeindeversammlung am 2. Januar 2024 verabschiedet und ist per 1. März 2024 in Kraft getreten. Mit der neuen Polizeiverordnung wurde eine Rechtsgrundlage für die Anwendung des kommunalen Ordnungsbussenverfahrens geschaffen.

Für bestimmte Übertretungen der Polizeiverordnung können Ordnungsbussen bis zu Fr. 500.00 im vereinfachten Verfahren durch die vom Gemeinderat bezeichneten Polizeiorgane ausgesprochen werden. Die entsprechende Ordnungsbussenliste als Anhang zur Polizeiverordnung wurde vom Gemeinderat genehmigt und zu Handen des Statthalteramtes Bezirk Andelfingen verabschiedet. Mit Verfügung vom 11. März 2024 hat das Statthalteramt Bezirk Andelfingen die Ordnunsbussenliste als Anhang zur Polizeiverordnung der Gemeinde Stammheim genehmigt. Die Ordnungsbussenliste ist inzwischen rechtskräftig und wurde per 1. Juni 2024 in Kraft gesetzt.

Sämtliche Gesetze der Gemeinde Stammheim finden Sie auf unserer Webseite unter: www.stammheim.ch/gesetzessammlung

Belegung Truppenunterkunft in der Zeit vom 15. Mai bis 1. November 2024

Aufgrund der anspruchsvollen Bausituation auf dem Waffenplatz in Frauenfeld wurde es notwendig, dass die Bereitschaftskompanie 104/204 der Führungsunterstützung in der Zeit vom 15. Mai 2024 bis zum 1. November 2024 in der Unterkunft in Oberstammheim einquartiert ist.

Die rund 100 Angehörigen der Armee (AdA), stehen unter dem Kommando von Berufsoffizier Major Peter Burggraf, welcher zusammen mit seinen Milizkadern für die Belange der Kompanie in Oberstammheim zuständig ist. Das höhere Kader und die weiblichen AdA, insgesamt 5 Dienstleistende, sind im Landgasthof Schwert untergebracht.

Die als sogenannte Durchdiener in der Bereitschaftskompanie 104/204 Eingeteilten stellen die militärischen Kommunikationsnetze für die Armee und zivilen Behörden sicher.

Ich freue mich, dass wir dieses Jahr, wenn auch relativ spontan, wieder einen Verband in der Grösse einer Kompanie in unserer Truppenunterkunft beherbergen dürfen.

Vielen Dank für Ihre Kenntnisnahme und Ihr Wohlwollen den Militärdienstleistenden gegenüber.

Ihre Gemeindepräsidentin: Beatrice Ammann

VERKEHR

Zürcher Verkehrsverbund (ZVV), Fahrplanverfahren 2025/2026

Vom 4. bis 24. März 2024 fand die öffentliche Auflage der Fahrpläne des Zürcher Verkehrsverbundes (ZVV) für die Jahre 2025 und 2026 statt. Innerhalb dieser Frist wurden dem Gemeinderat Stammheim zwei Begehren eingereicht.

Die eingegangenen Begehren betreffen die Schliessung der verbleibenden Taktlücken der S29 Winterthur - Stein am Rhein am Abend. Zudem soll geprüft werden, ob Rufbus-Systeme oder ähnliche Lösungen ab anderen Knotenpunkten wie Frauenfeld eingesetzt werden können, um die Anbindung an den öffentlichen Verkehr zu verbessern.

Der Gemeinderat Stammheim unterstützt die beiden Änderungsbegehren und hat sie dem Zürcher Verkehrsverbund (ZVV) zur Prüfung weitergeleitet.

STRASSEN

Gesamtheitliches Verkehrskonzept, Kreditbewilligung

Im Bericht zum Räumlichen Entwicklungskonzept (REK) der Gemeinde Stammheim vom 3. Mai 2021 wurden unter Mitwirkung der Bevölkerung folgende Wünsche in Bezug auf den Verkehr in der Gemeinde Stammheim aufgenommen:

Ortsdurchfahrten aufwerten

Der im regionalen Richtplan eingeräumte Spielraum für die Umgestaltung des Strassenraumes in Waltalingen und Oberstammheim soll zielgerichtet genutzt werden. Die Ortsdurchfahrten sind so gestaltet, dass die Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmer gesteigert und die Gestaltung der Strassenräume und damit die Aufenthaltsqualität verbessert wird.

Verkehrssicherheit erhöhen und Langsamverkehrsnetze optimieren

Der innerörtliche Verkehr soll mit hoher Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmenden siedlungsverträglich abgewickelt werden. Die Langsamverkehrsnetze für Fussgänger und Radfahrer sollen laufend überprüft und Netzlücken geschlossen werden. Wo sinnvoll soll bei Fuss- und Radwegen die Sicherheit, die räumliche Erscheinung und die Aufenthaltsqualität durch gestalterische Massnahmen verbessert werden.

Aufgrund des Räumlichen Entwicklungskonzeptes (REK) sowie einer schriftlichen Anfrage (nach §17 Gemeindegesetz) anlässlich der Gemeindeversammlungen vom 14. Juni 2023 bzw. vom 2. Januar 2024 hat der Gemeinderat einen Betrag von Fr. 20'000.00 für die Erstellung eines gesamtheitlichen Verkehrskonzeptes im Budget 2024 eingestellt.

An seiner Sitzung vom 8. April 2024 hat der Gemeinderat Stammheim nun das Projekt "Gesamtheitliches Verkehskonzept" und einen Kredit von Fr. 21'620.00 genehmigt. Der Auftrag für die Erstellung des Konzepts wurde der Firma Büro Widmer AG aus Frauenfeld vergeben.

Im Übrigen hat der Gemeinderat

- Änderungen bei der Bezeichnung von Waldstrassen genehmigt;
- den Revisionsbericht Steueramt Stammheim vom 6. Dezember 2023 genehmigt;
- der Anpassung des Beförsterungsvertrags zwischen den Politischen Gemeinden Truttikon und Stammheim rückwirkend per 1. Januar. 2024 zugestimmt;
- den umfassenden Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung 2023 zu Handen des Bezirksrates verabschiedet;
- die Jahresrechnung 2023 des Kläranlageverbandes Ossingen und Umgebung (Abwasserreinigung für den Ortsteil Wilen) genehmigt;
- den Anschluss der Liegenschaft "Möhe 14" in Unterstammheim an die Fernwärmeversorgung genehmigt;
- den Bericht der Revisionsstelle zur Abrechnung 2023 des Krankenversicherungsgesetzes (KVG) zu Handen des Bezirksrates verabschiedet;
- dem Lokalhistoriker Hansruedi Frei einen Beitrag von Fr. 4'000.00 aus dem Gemeindefonds für das Buchprojekt «Eleisa und Kunrat, Hungerjahre» sowie die kostenlose Benützung des Gemeindehaussaals für die Buchvernissage zugesichert;
- Grundstückgewinnsteuern im Betrag von Fr. 68'660.40 veranlagt.

Verblenden der Wiesen von Ende April bis Mitte Juni

Geschätzte Landwirte

Wiesen in Waldnähe und besonders ökologische Ausgleichsflächen sind wertvolle Lebensräume für viele Wildtiere, wie Feldhasen, Füchse, Rehe, Bodenbrüter und Insekten.

Anfang März bis Ende Juni sind Jungtiere nicht in der Lage beim Mähen von Wiesen, Silage- und Ökoflächen vor Mähmaschinen zu fliehen. Gerade Rehkitze verharren oft ruhig an Ort und Stelle und laufen damit Gefahr, durch die Mähmaschine verletzt oder getötet zu werden.

Verantwortungsvolle Landwirte verblenden, d.h. sie stellen <u>eine Nacht vor</u> dem Mähen Säcke oder Tücher in die betroffenen Wiesen. Die Rehmutter wird dadurch verunsichert und bringt ihr Junges rechtzeitig aus der Gefahrenzone.



Liebe Landwirte:

Bitte rufen sie vor dem Mähen an. Wir Jäger halten Säcke und Stangen für das Verblenden bereit.

Revier Walt-Guntalingen bis Hard: Wolfram Fölling 077 413 98 12

Marius Mazenauer 079 548 15 71

Revier Stammerberg: Werner Moser 079 732 00 79

Sandro Schawalder 078 860 03 66

Herzlichen Dank

Die Jäger vom Stammertal

Führung durch das Maag-Recycling Center in Winterthur ...

... es gibt fast nichts, was nicht entsorgt werden kann



Vier "Abfall-Verantwortliche" der Gemeinde Stammheim folgten der Einladung der KEWY (Zweckverband Kehrichtorganisation Wyland) die Firma Maag Recycling zu besuchen und an der anschliessenden Delegiertenversammlung in Henggart teilzunehmen.

Wertstoff korrekt sortieren

Während der Führung durch das weitläufige Areal mit den verschiedenen Stationen wurde uns bewusst, wie wichtig eine saubere Trennung der gesammelten Stoffe ist.



Karton

Im Karton beispielsweise sollte NUR Karton sein. Also kein Papier, kein Styropor, kein Plastik, usw. Wir alle tragen durch eine saubere Trennung dieser Stoffe dazu bei, dass der Recyclingprozess effizient durchgeführt werden kann.

Fremdstoffe in der Kartonsammlung erfordern ein weiteres sortieren dieser Abfälle, was wenig Sinn macht. Bitte achten sie beim nächsten Gang zur Entsorgungsstelle darauf:

- kein Styropor
- kein Plastik/Klebebänder
- kein Papier

Altglas / Flaschen

Ein Blick ins Innere des Glassammelfahrzeugs zeigt, dass vier Kammern eine saubere Trennung des Altglases ermöglichen; diese werden dann nach Farben getrennt auf dem jeweiligen Glashaufen entleert.

Flachglas, Scheiben, Spiegel und Trinkgläser, etc. dürfen NICHT im Altglas entsorgt werden!

Benutzen Sie dafür den entsprechenden Container in der Deponie.



Fotos: Brigitte Langhart

Wir danken Ihnen für das sorgfältige Trennen Ihres Abfalls, denn nur so ist eine effiziente Kreislaufwirtschaft möglich.

Grüngut



Sammlung

14. und 28*. Juni 12. und 26*. Juli 9. und 23*. August 2024

*inkl. Höfe

In Grüngutcontainern mit Gebührenmarke

Häcksel-Service



Sammlung

Dienstag, 1.–
Donnerstag, 3. Oktober 2024

Altpapier



Sammlung

Samstag, 29. Juni 2024

Gebündelt (nicht in Schachteln, Tragtaschen oder Säcken)

PET-Flaschen



Gut hinschauen!

Ab sofort gilt vor dem Einwurf von Milchflaschen:

Blick auf das PET-Zeichen!

Zurzeit sind Milchflaschen aus zwei verschiedenen Materialien im Umlauf, da der Kunststoff der Flaschen umgestellt wird.

RÜCKBLICK

Gewerbefrühling 25./26. Mai 2024

Die "Gemeinde Stammheim" stellt sich vor: Forst, Werk, Reinigungsdienst und Verwaltung



















Weitere Fotos vom ganzen Festgelände finden Sie auf den letzten Seiten dieser Ausgabe

Fotos: Brigitte Langhart













Foto: Sarina Frei



Unzählige Geschichten ranken sich um Fledermäuse. Während sie in Asien als Glückssymbole für Wohlstand und Gesundheit galten und häufig sogar Flaggen zierten, wurden sie hier doch eher als Horrorwesen betrachtet. Aus Unwissen wurden die Flattertiere gefürchtet und mit Tod und Teufel in Verbindung gebracht. Man verwendete sie für Zaubertränke aber auch in der Human- und Tiermedizin waren zahlreiche eher grausige Rezepturen mit Fledermausbestandteilen bekannt. So sollte eine eingefettete Fledermaus um den Hals eines Kindes, das Zahnen erleichtern, eine in Brot gesteckte Fledermaus der Kuh beim Kalben helfen, eine in Fledermausblut getauchte Gewehrkugel die Treffsicherheit erhöhen, oder das bei sich tragen des rechten Auges einer Fledermaus den Träger unsichtbar machen.

Glücklicherweise sind wir heute weit von diesem Aberglauben entfernt und wissen die kleinen Flugsäuger wegen ihrer tatsächlichen Fähigkeiten zu schätzen. Sie sind nicht nur elementar für unser Ökosystem, sondern erfreuen uns auch mit ihren akrobatischen Flugfähigkeiten. Obwohl alle Fledermäuse unter Schutz stehen, sind sie nach wie vor vom Aussterben bedroht. Deshalb organisieren der Fledermausschutz Schweiz und die kantonalen Stellen Führungen und verschiedenste Aktionen, wo viel über Fledermäuse erfahren und sie auch beobachtet werden können. Informationen dazu finden Sie auf den entsprechenden Webseiten. Ausserdem freuen wir uns auch über Interessenten, die gerne beim Fledermausschutz mitmachen möchten.

Im Frühsommer gebären Fledermäuse ihre Jungen. Es kann vorkommen, dass eine Mutter nach der Jagd nicht mehr zurückkommt, weil sie selber Opfer von Eulen, Raben, Katzen oder Mardern wurde. Deshalb

achten Sie doch bitte darauf, ob Sie junge, oder verletzte Tiere am Boden oder an Hauswänden finden und melden diese schnellst möglichst. Oftmals können Stunden den Unterschied zwischen Leben und Tod ausmachen. Bitte versuchen Sie auf keinen Fall eine Fledermaus zu füttern und zögern Sie nicht anzurufen.

Sollten Sie Fledermäuse in oder an Ihrem Haus entdecken, ein Quartier finden, Fragen zum Fledermausschutz haben oder sich gar selber engagieren wollen, wenden Sie sich doch bitte direkt an die **Kantonale Fledermausschutz-Beauftragten Zürich**, **Telefon 052 214 26 88.** Neu wird es in Stammheim einen eigenen Fledermaus-Beauftragen geben. Details folgen nach den Sommerferien.

Denken Sie bitte daran, die empfindlichen Tiere nicht zu stören. Falls Sie jedoch eine Fledermaus finden, fassen Sie diese bitte vorsichtig und nur mit Handschuhen an. Versuchen Sie nicht, das kleine Tier selber zu behandeln, sondern legen Sie es mit etwas Haushaltpapier in eine Schuhschachtel (oder Ähnliches) und verkleben Sie diese gut, auch an den Seiten. Es braucht keine Löcher. Eine tote Fledermaus können Sie in ein kleines Schächtelchen legen. Dann melden Sie sich bitte so schnell wie möglich bei der Fledermaus-Notpflegestationen von

Lea Staudinger in Nussbaumen, Telefon 052 534 19 42.

Sollten Sie niemanden erreichen, können Sie auch direkt anrufen beim Fledermausschutz-Nottelefon der Stiftung Fledermausschutz: 079 330 60 60.

Weitere Informationen finden Sie unter https://fledermausschutz-tg.ch/ oder https://fledermausschutz.ch/.

Info-Anlass Vernetzungsprojekt, Freitag, 5. Juli 2024, 18:00 - 20:30 Uhr







Treffpunkt: Volg Guntalingen

Mitnehmen: Velo, Wetterentsprechende Kleidung.

Wir informieren Euch über die Entwicklung unseres Vernetzungsprojektes und fahren mit dem Velo ca. 1 Kilometer ins Feld an einem besonders schönen Platz.

Leitung: Frau Rea Keller, wissenschaftliche Mitarbeiterin der Kantonalen Fachstelle für Naturschutz vom Kanton Zürich und Betriebsleitende vom Tal.

Für einen kleinen Snack und Getränke ist gesorgt. Der Anlass findet bei jeder Witterung statt.

Ferienprogramm: Lebensraum Wasser, Freitagmorgen, 19. Juli

Angebot A) «Kinder und ihre Begleitperson», Tobelbach, Treffpunkt A: 9:00 Uhr Werkhof Oberstammheim, Werkhausstr. 8

Angebot B)«selbständige Kinder mit Velo», Geisslibach, Treffpunkt B: 9:00 Uhr Bahnhof Stammheim

Abschluss A: 12:00 Uhr, beim Tobelbach, Oberstammheim

Abschluss B: 13:30 Uhr beim Bahnhof Stammheim

- A) Wir gehen zum Tobelbach, Oberstammheim (nahe Biohof Trottengarten) und erforschen spielerisch und plantschend diesen Lebensraum.
 - Leitung: Stephanie Epprecht, Aqua Viva
- B) Wir radeln zum Geisslibach, Richtung Schlattingen und erforschen diesen renaturierten Lebensraum. Leitung: Selda Nur, Aqua Viva und Valentin Tanner, Stammheim

Anmeldung bis am 5. Dezember via Homepage. Platzzahl beschränkt.





Tobelbach









Hitze im parkierten Auto ist für Tiere lebensgefährlich!

Bereits bei 15 Grad Aussentemperatur kann der Innenraum sich bei Sonnenbestrahlung bis über 50 Grad aufheizen. Auch geöffnete Fensterspalten können ein Fahrzeug nicht genügend kühlen. Innerhalb von wenigen Minuten kann ein Hund in einem überhitzten Fahrzeug einen tödlichen Hitzschlag erleiden.

Eine Aktion der Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz www.susyutzinger.ch





Achten Sie auf Blaualgen

Blaualgen kommen natürlicherweise in allen Gewässern vor. Sie können giftige Stoffe abgeben.

Wir empfehlen für Menschen und Hunde:

- + Nur in klarem Wasser schwimmen und baden
- + Hunde nur klares Wasser trinken lassen
- Meiden Sie:
 - Ansammlungen von Algen
 - trübes und verfärbtes Wasser
 - Stellen, wo sich Flocken,
 Schlieren oder ein schmieriger
 Film auf dem Wasser bilden

Mehr Informationen und Bilder von Blaualgen: zh.ch/blaualgen



Aus der Schule ...

Workshop-LED Matrix

Am Donnerstagnachmittag hatten wir einen spannenden Workshop, in dem wir eine LED Matrix-Wordclock gebaut haben. Ich habe mich angemeldet, weil ich gehört hatte, dass man die Uhr auch programmieren muss.

Das wollte ich unbedingt ausprobieren, auch wenn ich sonst nicht so der Computerfreak bin. Die Wordclock ist eine Uhr, die die Uhrzeit mit Buchstaben auf Englisch anzeigt. Der Workshop begann damit, dass sich die drei Spezialisten vorgestellt haben. Danach haben wir Schritt für Schritt immer kompliziertere Aufgaben zur Programmierung bekommen.

Zum Schluss haben wir die Uhr zusammengebaut und die Programme auf die Uhr geladen. Auf der Rückseite der Uhr befindet sich ein Mikrochip auf einer Platine. Diese kann man über einen USB-C-Anschluss programmieren. Ich habe gelernt, wie man ein Computerprogramm schreibt. Das hatte ich vorher noch nie gemacht und ich finde, mein Programm ist gar nicht so schlecht geworden. Der Workshop hat mir sehr gut gefallen, aber für meinen Geschmack war es etwas zu viel Zeit am Computer. Mein Highlight war, dass mein Programm wirklich funktioniert hat. Insgesamt war es eine tolle Erfahrung und ich habe viel Neues gelernt.

Laurin Moser, 2. Sek





Künstliche Intelligenz (KI) in der Schule

Das Thema «KI» dominiert die heutigen Medien wie nie zuvor und durchdringt immer mehr Bereiche unserer Gesellschaft, Wirtschaft und der Schule. Bereits vor ChatGPT profitierten unsere Schüler:innen von KI-Tools wie DeepL (Sprachübersetzung), Flora Incognita (Pflanzen erkennen), Sprachassistenzen (Alexa, Siri,...) oder Photomath (löst mathematische Gleichungen). Mit ChatGPT steht ein weiteres mächtiges Tool zur Verfügung.

Mit der Veröffentlichung von ChatGPT im November 2022 wurde das Thema KI verstärkt in die Medien getragen, beeindruckende Entwicklungsschritte diskutiert und angepriesen. KI rückte immer stärker ins Bewusstsein der Öffentlichkeit und erreichte somit die Schulen und die Lehrpersonen. Manch einer fragte sich, welche Auswirkungen KI auf den Schulalltag, den Unterricht, Aufgaben-Formate, Unterrichts-Vorbereitung, aufs Lernen und die Beurteilung haben würde. Das Interesse für die KI-Thematik war bei der Lehrerschaft der Schule Stammheim gross, so dass sich viele auf die Weiterbildung vom 28. März 2024 freuten. «Lernen über KI» und «Lernen mit KI» standen im Zentrum der Weiterbildung, mit dem Ziel alle auf einen gemeinsamen Wissensstand zu bringen. Das spielerische Pröbeln, sowie der ernsthafte Austausch über das Potenzial von KI gehörten zum gelungenen Angebot.

Für die Zukunft sind noch viele Fragen offen: Wie gehen Schulen mit KI-Tools um? Wie befähigen Lehrpersonen Schulkinder in der Anwendung von KI-Tools? Wo gibt es Grenzen oder Einschränkungen? Wie verändern sich Aufgaben- und Beurteilungsformate im KI-Kontext? Welche Risiken bzgl. Datensicherheit gibt es?

Eltern können sich auf folgender Internetseite über den Umgang mit ChatGPT informieren: https://fobizz.com/eltern/

Als Klassenlehrperson und als Leitung Medien und ICT freue ich mich auf einen spannenden Entwicklungsprozess.

Jan von Siebenthal, Seklehrperson



Ballkleid in der Form eines Cupcakes, generiert mit DALL·E 3



fobizz.com/eltern



Foto: Christian Bottlang

Einladung Projekt-Präsentation 2024

MONTAG, 24. JUNI 2024 VON 19.00 - 21.00 UHR

Die Jugendlichen der 3. Sek präsentieren ihre Abschlussprojekte der Öffentlichkeit.



Mitteilungen der Schulpflege

- Der Ferienplan 2026/27 wird genehmigt.
- Das überarbeitete Krisenkonzept wird abgenommen.
- Dem Sitzungs- und Terminplan für das Schuljahr 2024/25 wird zugestimmt.
- Im weiteren hat die Schulpflege ein sonderpädagogisches und zwei Personal-Geschäfte genehmigt.

Personelles

Rosmarie Keller, Leiterin Schulverwaltung, feiert ihr 20-jähriges Jubiläum an der Schule Stammheim.

Wir gratulieren ihr herzlich und freuen uns, weitere Jahre auf ihre wertvolle Arbeit zählen zu dürfen.

Wichtige Termine Schule Stammheim

Seifenkistenrennen, 01. September 2024, Oberstammheim www.schule-stammheim.ch





Aktion Sonntagszopf

Wir backen für Sie einen leckeren, frischen Sonntagszopf in der Bäckerei Ammann.

Sie finden den ofenfrischen Zopf am Sonntag, 07.07.2024 bequem in Ihrem Briefkasten.

Wir liefen frühstens ab 8.00 Uhr spätestens bis 10:30. Falls Sie keine Lieferung Ihrer Bestellung erhalten melden Sie sich bitte unter folgender Nummer:

079 660 43 28. Bestellungen werden unter dieser Nummer keine entgegen genommen!



Bitte Bestellung bis spätestens am 29. Juni 2024 einreichen)				
Name, Vorname	Zopf: 500g □ 250g □			
Adresse	250g □			

Besondere Angaben (z.B. Hofname) ______ Bezahlung

Der Beitrag für den Zopf ist frei wählbar

Bestellen Sie mit dem untenstehenden Talon

- ☐ Ich lege den Beitrag in den Briefkasten (am So, 07.Juli bis 8.00 Uhr)
- ☐ legt mir einen Einzahlungsschein in den Briefkasten
- ☐ Ich werde den Beitrag über das Online-Banking einzahlen

(Kontoinhaber: Cevi Stammertal, IBAN: CH88 0687 5016 1652 1000 5)

Per Post an:Per Mail an:Andrea Hellerandreahelen@gmx.chHinterweg 1Achtung nur gültig bei8468 WaltalingenRückbestätigung von uns!!

Der Erlös kommt der Jugendarbeit des Cevi Stammertal zugute.



10.30 Uhr Gottesdienst, Schwertwiese Oberstammheim (bei schlechter Witterung im Schwertsaal)

Mitwirkung des Musikvereins Stammheim Tanz-Performance mit Tanzgruppen der Tanzschule Boss

Im Anschluss werden **Pizza** vom Pizzawagen, **Getränke**, sowie **Kaffee** und **Kuchen** offeriert.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Die drei Talkirchen im Stammertal Pfr. Heinz-Jürgen Heckmann, Pfr. Stephan Kristan, Josi Egloff und das Organisationsteam

Fahrdienst Cornelia Baumberger (Tel. 052 740 24 26)

Kollekte: Parkinson Schweiz

Für das **Kuchenbuffet** nehmen wir gerne Spenden entgegen.
Bitte melden Sie sich im Sekretariat der Reformierten Kirchgemeinde (Tel. 052 745 11 59 / sekretariat@kirche-stammheim.ch).

GEDENKANLASS

Wort-Spiel und Klang-Kunst am 24. Juni um 19.30 Uhr in der Galluskapelle in Oberstammheim

GEDENKFEIER ZUM SCHLÜSSELEREIGNIS VOM 24. JUNI 1524

In der TAT!

Wir erinnern an den sogenannten **Bildersturm** im Stammertal.

MUSIK DER BAND **DRÜDIETER** GESANG, MAULTROMMEL, QUERFLÖTE, HALSZITHER, GITARRE, BASS, TUBA, AKKORDEON, SCHLAGZEUG.



THEATER DER **THEATERGRUPPE** UNTER LEITUNG VON UELI PETER.



Im Anschluss Konzert der Band DRÜDIETER + Apéro

IN DER MUSIK VON DRÜDIETER FINDET SICH ALTES UND URCHIGES AUS DEM FUNDUS DER SCHWEIZER VOLKSMUSIK SOWIE NEUES UND UNERHÖRTES, DAS NOCH NICHT ZUM KANON DER VOLKSMUSIK ZÄHLT. MIT MUNDART-TEXTEN SCHAFFEN DRÜDIETER EINEN BEZUG ZUM AKTUELLEN UND LOKALEN, WÄHREND SIE MUSIKALISCH GERN ÜBER DEN HAG GRASEN.







Und so geht's weiter:

19. Juli 19.30 Uhr Galluskapelle: Voller WUT! - Der Klostersturm

reformierte kirche stammheim



7. JUNI
5. JULI
6.SEPTEMBER
4. OKTOBER

IEWEILS AB 20.00 UHR

Mit Pfarrer Heinz-Jürgen Heckmann und musikalischer Begleitung an der Orgel durch Heinz Specker.

Wir stellen uns in der stimmungsvollen Antoniuskapelle in Waltalingen auf diesen speziellen Gottesdienst ein, mit Ruhe, Besinnung und Taizé-Liedern.

Schön, wenn Sie sich mit uns auf diesen besonderen Gottesdienst einlassen.

Ihr Pfarrer Heinz-Jürgen Heckmann

GEDENKANLASS

Wort-Spiel und Klang-Kunst am 19. Juli um 19.30 Uhr in der Galluskapelle in Oberstammheim

GEDENKFEIER ZUM SCHLÜSSELEREIGNIS VOM 19. JULI 1524

Voller WUT!

Wir erinnern an den sogenannten Ittinger Klostersturm.

MUSIK:
HEINZ SPECKER
AN DER ORGEL UND
ANDREAS AEPPLI
AM SCHLAGZEUG.

THEATER DER
THEATERGRUPPE
UNTER LEITUNG VON
UELI PETER.



Der Schlagzeuger ANDREAS AEPPLI

SEIT ÜBER 40 JAHREN SPIELT ANDREAS AEPPLI LEIDENSCHAFTLICH MUSIK AUF SCHLAGINSTRUMENTEN. ER BESUCHTE DIE JAZZ - SCHULE IN ST. GALLEN UND WECHSELTE DANN ANS KONSERVATORIUM WINTERTHUR. IM ANSCHLUSS STUDIERTE AEPPLI VIER WEITERE JAHRE IMPROVISATION BEI PIERRE FAVRE. HEUTE ARBEITET ER ALS MUSIKPÄDAGOGE AN SEINER EIGENEN SCHULE FÜR SCHLAGINSTRUMENTE IN WINTERTHUR.





Und so geht's weiter:

28. September 17.00 Uhr Antoniuskapelle: Mit viel MUT! -Das Bekenntnis

www.1524.ch und www.kirche-stammheim.ch



reformierte kirche stammheim

GOTTESDIENST ZUM SCHULANFANG

WILLST DU TANZEN?

18. AUGUST 10:30 UHR

IN DER KIRCHE IN UNTERSTAMMHEIM

mit ERSILIA BOSS

Tanzlehrerin aus Leidenschaft

im Anschluss Zmittag vom Grill





Wir freuen uns auf Dich!

Pfarrer Heinz-Jürgen Heckmann Jugendarbeiterin Melanie Kräuchi Kirchenpflege Stammheim



Bilder: Pixabay





Gottesdienste und Veranstaltungen im Juni und Juli 2024

Wo nichts anderes vermerkt ist, finden die Gottesdienste/Veranstaltungen in der kath. Kirche Oberstammheim statt. Alle Gottesdienste und Veranstaltungen finden Sie auch auf unserer Webseite (www.kath-weinland.ch).

Samstag, 01. Juni	18.00 Uhr	Eucharistiefeier.
Donnerstag, 06. Juni	09.00 Uhr	Eucharistiefeier, im Anschluss Kirchenkaffee.
Samstag, 08. Juni	18.00 Uhr	Die Eucharistiefeier ENTFÄLLT .
Sonntag, 09. Juni	10.00 Uhr	Familiengottesdienst und Kirchenfest in Kleinandelfingen,
		im Anschluss Chilbi.
Donnerstag, 13. Juni	19.30 Uhr	Kirchgemeindeversammlung in Kleinandelfingen.
Samstag, 15. Juni	18.00 Uhr	Die Eucharistiefeier ENTFÄLLT .
Sonntag, 16. Juni	10.30 Uhr	Ökum. Talgottesdienst auf der Schwertwiese
		(bei schlechtem Wetter im Schwertsaal).
Samstag, 22. Juni	18.00 Uhr	Eucharistiefeier.
Samstag, 29. Juni	18.00 Uhr	Eucharistiefeier.
Donnerstag, 04. Juli	09.00 Uhr	Eucharistiefeier, im Anschluss Kirchenkaffee.
Samstag, 06. Juli	18.00 Uhr	Eucharistiefeier.
Samstag, 13. Juli	18.00 Uhr	Eucharistiefeier.
Samstag, 20. Juli	18.00 Uhr	Eucharistiefeier.
Samstag, 27. Juli	18.00 Uhr	Eucharistiefeier.



Herzliche Einladung zu unseren Anlässen

Die Veranstaltungen sind öffentlich. Weitere Infos: www.chrischona-stammheim.ch / 052 745 31 50

Gottesdienste

Sonntag 2. Juni um 10.00 Uhr Abendmahl / Predigt: Andreas Kuhn

Sonntag 9. Juni um 10.00 Uhr Predigt: Andreas Kuhn

Sonntag 16. Juni um 10.30 Uhr

Ökumenischer Talgottesdienst auf der Schwertwiese

Predigt: Heinz-Jürgen Heckmann Mit anschliessendem Essen

Sonntag 23. Juni um 10.00 Uhr

Predigt: Lorenz Hohl

Sonntag 30. Juni um 10.00 Uhr

Predigt: Daniel Ott

Sonntag 7. Juli um 10.00 Uhr Abendmahl / Predigt: Daniel Ott

Sonntag 14. Juli um 10.00 Uhr

Predigt: Markus Inäbnit

Sonntag 21. Juli um 10.00 Uhr

Predigt: Daniel Ott

Sonntag 28. Juli - kein Gottesdienst

Sommerpause

Normalerweise findet am Sonntag um 10.00 Uhr ein Gottesdienst mit Predigt und Musik statt. Kinder bis zur 5. Klasse werden in unterschiedlichen Angeboten betreut. **Kinderhüeti:** Babys und Kleinkinder bis zum Kindergarten werden in der Kinderhüeti sonntags ab 10.00 Uhr liebevoll betreut. Die Räume sind dem Alter entsprechend dafür eingerichtet.

Kids: Kinder im Alter vom 1. Kindergarten bis und mit der 5. Klasse treffen sich um 10.00 Uhr im Untergeschoss in den MiniKids (Kindergarten und 1. Klasse) und im KiGo (2. bis 5. Klasse). Auf dem Programm stehen Spielen, Singen und spannende Geschichten aus der Bibel.

Follow me: Parallel zum Gottesdienst treffen sich Teenies ab der 6. Klasse bis und mit der 2. Oberstufe zweimal im Monat zu einem altersgerechten biblischen Unterricht.

Teens (TC)

Samstag, 1. Juni 19.30 Uhr Fr 14. bis So 16. Juni MELO Jugendfestival Samstag, 29. Juni 19.00 Uhr (Jugendgottesdienst)

Ameisli & Jungschar

Samstag, 1. Juni 14.00 Uhr Samstag, 29. Juni 14.00 Uhr 13. bis 20. Juli: Sommer-Lager

Generation+ (Senioren)

Mittwoch, 5. Juni 14.00 Uhr (Chrischona Stein am Rhein) Mittwoch, 3. Juli 12.00 Sommerfest (Chrischona Stammheim)





Farbenfroher Nachthimmel über dem Chilebückli, Polarlichter am 10.05.2024

Foto: Mirjam Egloff

DECKEL SAMMELN für Blindenführhunde



Skirtning Schools Schools Skirtningsportungs
Skirtningsportungs
Skirtningsportungs



Werfen Sie die Deckel von PET-Flaschen oder Shampoos nicht weg, sondern sammeln Sie diese. Sie schützen so nicht nur unsere Umwelt, sondern unterstützen auch uns bei der Ausbildung eines Welpen zum Blindenführhund.

WELCHE DECKEL?

Sie können allerlei Deckel aus hartem Plastik sammeln. Fürs Recycling eignen sich nur Deckel mit Schraubver-

schluss aus Polyethylen & Polypropylen.

WIE SAMMELN?

Bitte sammeln Sie die Deckel trocken, sauber und entfernen Sie Fremdstoffe wie Karton.



WO ABGEBEN?

Sie können die Deckel direkt bei Innorecycling, Hörnlistrasse 1 in 8360 Eschlikon TG, bei einer der vielen Sammelstellen oder bei den Blindenführhundeschulen in Allschwil & Goldach abgeben.

WER PROFITIERT?

Die Recyclingfirma zahlt 30 Rappen pro gesammeltem Kilogramm Kunststoffdeckel.

Der Ertrag kommt beiden Schulen zugute.

MEHR INFORMATIONEN

Auf Facebook finden Sie u. a. die aktuelle Übersicht der Sammelstellen (unter Dateien) sowie neuste Informationen zur Sammlung:

https://www.facebook.com/groups/plastikdeckelsammelaktion



Fast den ganzen Bodensee zu Füssen

Nachmittagsfahrt der Stammer Senioren vom 16. Mai 2024

Zum Glück hatten die Meteorologen wieder einmal ein bisschen danebengetippt mit ihrer Vorhersage. Bei fast schon blauem Himmel fuhr der Rattin-Car mit 49 Seniorinnen und Senioren vom Stammertal Richtung Ostschweiz. Über Land und auf der Autobahn kamen wir unserem Ziel näher. Schon bald konnte man den Sendeturm auf dem Pfänder erblicken. Dort hinauf wollte die fröhliche Reisegesellschaft.

Weil der Car nicht bis zur Talstation der Pfänderbahn hinauffahren durfte, mussten alle noch einen kurzen Fussweg hinter sich bringen. Damit wäre man schon fast in der Schwebebahn gewesen, wenn da nicht die verflixten Drehkreuze mit dem Strichcode auf den Tickets hätten bedient werden müssen. Mit etwas Nachhilfe war dann der Weg frei zur grossen Seilbahnkabine, die uns in 6 Minuten auf den Berg führte.



Dieser einmalige Blick auf den Bodensee! Wenn die Luft noch ein bisschen klarer gewesen wäre, hätte man bis Konstanz sehen können. Jetzt meldete sich aber der Hunger. Der versprochene Pfänderteller entpuppte sich als grosse Platte, die reichlich mit allerlei Fleischwaren belegt war, ebenso eine Platte mit Käse aller Arten. Jeder, jede konnte nach Herzenslust zugreifen.

Aber schon bald mussten wir den gastlichen Ort verlassen und mit der Bahn wieder zu Tal fahren. Der Himmel hatte sich gegen Nordwesten ziemlich verdüstert, also war es höchste Zeit, den Heimweg anzutreten. Und dann kam der Regen! Da sowieso nicht mehr viel los war mit der Aussicht, fuhren wir auf dem schnellstmöglichen Weg wieder zurück ins Stammertal, wo einige beim Aussteigen doch noch eine kleine Dusche abbekamen. Trotzdem gelangten alle zufrieden und satt nach Hause.

Bild und Text Elsbeth Rupp

Wir suchen für die Mitarbeit in unserem Vorstand ein neues Mitglied, das gerne bei der Organisation von Seniorenreisen mitwirken möchte.

Wir freuen uns über deine Rückmeldung.

Für Auskünfte steht dir Regula Lehmann gerne zur Verfügung.

Tel. 079 349 37 10

Mail regula_lehmann@bluewin.ch

www.seniorenstammheim.ch



Aktivitäten:

Bummelgruppe:

Dienstag, 18. Juni 2024/ 12 Uhr Spaghetti Plausch im Hopfentropfen

Dienstag, 16. Juli 2024/ 12 Uhr Voraussichtlich Restaurant Löwen Andelfingen





Dienstag, 18. Juni / Mittwoch, 24. Juli 2024 Details dazu werden unter Aktuell in der Homepage aufgeschaltet



Velogruppe

13.Juni 2024 Ganztagestour ins Klettgau auf den Rossberg

20. Juni 2024 Halbtagestour nach Pfyn-Frauenfeld-Allmend

11. Juli 2024 Ganztagestour 18. Juli 2024 Halbtagestour

Veloerlebnis rund um 3. – 5. Sept.

Überlingen

Informationen bei Anita Ulrich-Müller, 052 745 23 26, anita-ulrich@bluewin.ch



Turnen mit Moni

Jeden Mittwochnachmittag Turnhalle Unterstammheim

Männer von 13.45 bis 14.45 Uhr von 15.00 bis 16.00 Uhr Frauen



Ausfahrt

Nächste Tagesausfahrt 19. September 2024 Vogelwarte Sempach



Aktuelles immer auf der Homepage

www.seniorenstammheim.ch







William Shakespeare hat sich verliebt. Pleite und vom Schreibstau geplagt, begegnet er Viola, die seinen dichterischen Funken wiederzubeleben vermag. Er erkennt sie allerdings nicht wieder, als sie sich als Mann verkleidet in seine Theatertruppe schleicht, um in einem seiner Theaterstücke mitzuspielen.

«Shakespeare in Love», das Bühnenstück nach dem gleichnamigen Film, ist eine gelungene Mischung aus historischer Mutmassung und schelmischer Fantasie und nimmt uns mit in eine Welt voller Verse und Poesie, die Herzen schmelzen lassen.

Ab 18:30 Uhr Gastrobetrieb durch den Landfrauenverein Stammertal in Zusammenarbeit mit dem Landgasthof Schwert.

Ort Dorfplatz Unterstammheim

(Schlechtwetter: Schwertsaal)

Beginn 20:30 Uhr **Eintritt** Fr. 25.00/10.00

Reservation www.lesegesellschaft-stammheim.ch, 044 720 16 70



Montag, 15. Juli und Dienstag, 16. Juli 2024 **Lucy und Lucky Loop – «Catastrofonia»** Zirkus auf dem Bauernhof



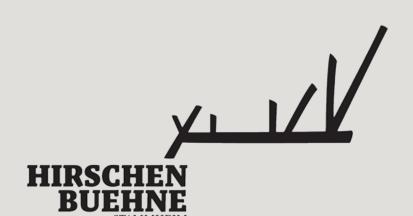
«Catastrofonia» ist eine Symphonie aus Akrobatik, Clownerie und Musik, die mit ihrer unendlichen Imagination zum Träumen einlädt. Luzia Bonilla und Michael Kobi verzaubern mit zeitgenössischer Zirkuskunst. Sie spielen virtuos mit Schwerkraft und Feuer, Humor und Musik, Anmut und Kraft – und vor allem spielen sie leidenschaftlich für und mit dem Publikum. Geeignet für Erwachsene und Kinder.

Ab 18 Uhr ist die Zirkusbar geöffnet. Der Biohof Trottengarten bietet Crêpes, Galettes und Getränke direkt ab Hof an.

Ort Biohof Trottengarten, Breitenweg 1, Oberstammheim

(Schlechtwetter: Schwertsaal)

Beginn 19:30 Uhr **Eintritt** Hutkollekte



Programm Juni/ Sept 24



Fatima Dunn - Abigstärn Donnerstag 6. Juni 20:00 Uhr

Die Komponistin, Cellistin und Sängerin Fatima Dunn mit irischen Wurzeln, erzählt mit ihrer einnehmend klaren Singstimme oft von ihrer Sehnsucht nach Weite und Ferne. Und vom Glück, das sie bereits im nahen Garten findet. Mit ihrer Loopstation legt sie Tonlagen, über Musikschichten, über Melodien und erwebt das Ganze zu poetischer, sphärischer und überwältigender Popmusik, wie sie auf den Strassen der Welt nur selten zu bestaunen ist.

KONZERT 80 Min. mit Pause



Café del Mundo -**Guitarize the World**

Donnerstag 19. September 20:00 Uhr

Die Gitarristen Jan Pascal und Alexander Kilian sind grundsätzlich gegensätzlich wie Feuer und Wasser - und ergänzen sich gerade dadurch zu einem Music Act auf Weltniveau. Ihr gemeinsamer Live-Auftritt ist der mitreissende Dialog zweier begnadeter Virtuosen, die sich bald umschmeicheln, bald herausfordern und einander ihr Bestes entlocken – intensiv und explosiv.

KONZERT 90 Min. mit Pause

Tickets und Infos: hirschenbuehne.ch



LEBEN • KULTUR • ARBEIT • WISSE

Erinnern

Geschichte und Geschichten von heute und bis 500 Jahre zurück.



Ittinger Sturm 1524 – Reformation im Stammertal: Bilderstürme, Priester-Entführung, Kloster Ittingen brennt. Warum und wie Stammheimer in diese Geschichte eingebunden waren und dafür ihr Leben lassen mussten, ist auf einer grossen Illustration zu erfahren. Wie auch aktuelle Erinnerungen an dieses Ereignis.

Der Glockenaufzug vor 75 Jahren mit persönlichen Erinnerungen.



Schloss Schwandegg Brand von 1933.



... und noch einige Geschichten und Erinnerungen mehr ...

Museum Stammertal Gemeindehausplatz 2, 8476 Unterstammheim
Mit zwei Ausstellungsräumen: Im Gemeindehaus Unterstammheim mit Dauer- und Sonderausstellung,
das Weinbau-Museum in der Trotte Oberdorf (vis-à-vis Kirche), auch in Unterstammheim.

Öffnungszeiten: Immer erster Sonntag im Monat / April bis Oktober / 14 bis 17 Uhr. Individuelle Führungen ab 10 Personen. Anfragen über museumstammertal@bluewin.ch. www.museumstammertal.ch / instagram: museumstammertal

Zu gleichen Zeiten zu besuchen ist die **Bildersammlung «Fritz Deringer»** im Kunstkabinett, Müsliweg 6 (KiMi Stammertal), 8476 Unterstammheim und die Ausstellung im **Girsbergerhaus**, dem ältesten Fachwerkhaus der Schweiz. Gruppenführungen nach Vereinbarung unter w.weiss.stamme@bluewin.ch / www.fachwerkerleben.ch



Franz Hohler während seiner Lesung «Franz Hohler spaziert durch seine Gesamtwerk».



Der «Mime» Franz Hohler unverkennbar beim Vortrag des «Totemügerli», das er später als Zugabe sogar noch auf Rumantsch gab.

Gemeindepräsidentin Beatrice Ammann bei Franz Hohler und dessen Gattin Ursula



Ausstellung Franz Hohler komplett

2.6., 7.7., 4.8., 1.9., 6.10.2024 Historischer Gemeindehaussaal Unterstammheim Kunstkabinett Unterstammheim, Müsliweg 6 14 Uhr bis 17 Uhr

www.kunstkabinett.ch

Thomas Kain im Gespräch mit Franz Hohler über dessen erstes Werkverzeichnis «Franz Hohler komplett», das während der Lesung vorgestellt wurde.



Dank der Deringer-Stiftung

an Franz Hohler und sein Publikum

200 Gäste im Schwert-Saal

aus nah und fern trafen am 15. Mai den 81jährigen Alt-Meister Franz Hohler, der mit seiner Lesung «Franz Hohler spaziert durch sein Gesamtwerk» sein bestens aufgelegtes Publikum gefühlt mindestens einmal um die ganze Welt führte: durch die gesamte Schweiz bis nach Hongkong und wieder zurück. Seit Beginn seiner Solokarriere im Jahr 1965 war Franz Hohler das erste Mal in Oberstammheim mit einer Lesung zu Gast. Und er liess sich nicht lumpen und gab den Ortsansässigen - und das waren nicht wenige - von Beginn an das Gefühl, sich mit seinem Auftritt in Oberstammheim das Beste aufgehoben zu haben. Sein Auftritt und die selbst für Hohler-Verhältnisse nicht enden wollende Signierstunde zeigten deutlich: «Franz, lass uns bitte nicht noch einmal 59 Jahre warten!»

Franz Hohler, Dimitri und Emil Steinberger 1970 mit einer Giraffe des Zirkus Knie. Foto aus «Franz Hohler komplett», Hg. Thomas Kain, fap|fine art publishing. Das Werkverzeichnis mit über 1000 Einträgen und vielen Fotos zum Werk von Franz Hohler ist im Buchhandel erhältlich.





FC Stammheim Schnuppertraining





18. und 25. Juni 2024

Der FC Stammheim bietet für Kinder der Jahrgänge 2013 – 2019 aus dem Stammertal und den umliegenden Gemeinden, welche gerne Fussball spielen, ein Schnuppertraining an! An den Abenden des 18. und 25. Juni 2024 findet unter fachkundiger Leitung ein Einblick in die Fussballwelt des FC Stammheim statt.

Treffpunkt ist um 17.45 Uhr bei der alten Turnhalle auf der Sekwiese (Bahnhofstrasse 7) in Unterstammheim. Mitnehmen müsst ihr Turnschuhe, Turnkleider und eine Flasche mit Wasser. Das Schnuppertraining dauert bis ca. 19.15 Uhr.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig.



Wir freuen uns auf Dich

Juniorenabteilung FC Stammheim

Für weitere Informationen steht euch Michael Frei unter Tel. 078 / 645 47 29 gerne zur Verfügung.

Schnellster Stammer Plauschturnier

Samstag, 13. Juli 2024

Turnhalle Stammheim, Sekwiese

Programm

Vorläufe Schnellster Stammer Start Plauschturnier Finalläufe Schnellster Stammer Rangverkündigung 08.30 Uhr 09.30 Uhr 14.00 Uhr anschliessend



Schnellster Stammer

Kategorien:

Pro Jahrgang eine Kategorie, ausser Jg. 2018 & 2019, sowie Jg 2007 & 2008. Bis und mit Jahrgang 2015 laufen Mädchen &

Knaben in einer gemischten Kategorie, ältere getrennt.

Laufdistanz:

Bis und mit Jg 2014: 60m, ältere Kinder 80m

Finalläufe:

Die schnellsten vier Kinder jeder Kategorie qualifizieren sich für den Finallauf.

Anmeldung:

Vorname, Name, Geschlecht, Jahrgang, Adresse und Telefonnummer bis Sonntag, 30.Juni 2024 an:

schnellsterstammer@gmail.com

Plauschturnier

(Fussball, Hindernislauf & Basketballfreiwurf)

Kategorien:

1. & 2. Klasse 3. & 4. klasse 5. & 6. klasse Oberstufe

Teams:

6 bis max. 8 Kinder pro Gruppe Mädchen und Knaben möglichst ausgeglichen

Anmeldung:

bis Freitag, 14. Juni 2024. Den Anmeldetalon sowie weitere Informationen findet Ihr auf den untenstehenden Homepages

Wir freuen uns auf viele sportbegeisterte Kinder!



www.tvstammertal.ch





Unser Elki-Treff richtet sich an alle Mütter, Väter und Grosseltern mit ihren Kindern ab Geburt bis zum Kindergarteneintritt.

Wir treffen uns zum gemütlichen Beisammensein, Spielen, Lachen, Plaudern, Basteln und Znüni essen. Für die Kinder findet jeweils eine kleine Aktivität statt.

Wann: Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat, ab 9.30 bis 11.00 Uhr

Wo: In der Wirthenstube in Unterstammheim, bei der ref. Kirche



Unkostenbeitrag: jeweils 3 Fr. pro Familie

Wir freuen uns auf gemütliche Stunden mit euch!

Madlen Peter

Fränzi Stiefenhofer 076 336 12 60



Daten 2023 / 2024

Oktober	November	Dezember
	21. November	19. Dezember
6. Februar 20. Februar	19. März	2. April 16. April
4. Juni	2. Juli	
18. Juni		
	6. Februar 20. Februar 4. Juni	21. November 6. Februar 19. März 20. Februar 4. Juni 2. Juli

Während den Schulferien findet kein Elki- Treff statt.





TAMMER

für Kinder ab 3 Jahren

Wann: Dienstagvormittag

8.45 - 11.15 Uhr

NEU am Dienstag!

Wo:

Treffpunkt

Parkplatz oberhalb Friedhofs Ref. Kirche Unterstammheim

Kosten: 220 Franken pro Quartal

Die Waldspielgruppe findet bei jeder Witterung statt!

Für weitere Auskünfte und die Terminierung eines «Bsuechsmorge» gerne eine Mail an

waldfuechs@bluewin.ch

oder telefonisch unter 079 439 10 24 (Nici)

Wir freuen uns auf viele alte und neue Waldfüchs!

D' Waldfraue



Geniesse die Rennatmosphäre hoch über dem Tal mit fantastischem Ausblick. Eine grosse Schar von Schüler*innen der Schule Stammheim wird die Strecke vom Start (Waldrand Wangenbühl) bis ins Ziel (Talhof) mit viel Schuss und Fahrtechnik meistern.

Neuer Festwirt gesucht!

Hast du Lust bei uns im OK mitzuwirken und möchtest die Verantwortung / Organisation für die Festwirtschaft übernehmen? (Helfer werden von Bea gesucht)
Dann melde dich bei einem OK Mitglied.











Das OK

Mägi Müller, magdalen.mueller@bluewin.ch, 078 821 46 84, Bea von Aesch, bea.vonaesch@stammheim.ch, 079 696 84 77 Roman Zeller_René Langhart, Martin Wenger, Christine Abt (Schulpflege), Sabrina Fischer (Schulverwaltung)

www.schule-stammheim.ch/seifenkistenrennen

Anmeldeformular und sonstige Informationen auf Homepage aufgeschaltet

bva / Mai 2024



Stammer Kinderbasar und Flohmarkt für Gross und Klein

Samstag 07.09.2024 Verkaufszeit 09.30 - 11.30 Uhr kleine Turnhalle Stammheim

bei schönem Wetter: vor der Turnhalle im Freien



















An diesem Morgen können alle als kleine Händlerinnen und Händler ihre nicht mehr gebrauchten Schätze loswerden oder tauschen und gleichzeitig das Sackgeldkässeli auffüllen. Im Vordergrund sollen Freude und Spass stehen. Nebenbei können die Kinder erste Erfahrungen im Umgang mit Geld, beim Verhandeln und Handeln sowie Verkaufen sammeln. Wichtig ist deshalb, dass die Kinder selbst vor Ort an ihrem Stand sind - bei Bedarf dürfen die Erwachsenen sie natürlich gerne unterstützen.

Anmeldung Eine Anmeldung bis zum 31.08.2024 ist erwünscht. Für

Kurzentschlossene gibt es freie Plätze. Anmeldung mit Vorname, Nachname, Klasse des Kindes, E-Mail und Telefon der Eltern sowie Angabe des Gebäcks, das zur Flohmarktbeiz beigesteuert wird an dalia.frei@gmx.ch

Mitnehmen

ein Tuch/ Decke als «Verkaufsstand»

Kleingeld, sofern vorhanden: Sonnenschirm

Sachen zum Verkaufen wie Spielsachen, Bücher, Selbstgebasteltes, CD's und DVD's ohne Altersbeschränkung

1 Beitrag pro Stand zur Flohmarktbeiz: Süsses oder Salziges

Helferinnen und Helfer

Spricht Sie dieser Anlass an – und möchten Sie gerne mithelfen? So melden Sie sich gerne bei uns, wir freuen uns auf Unterstützung!

Haftung Keine Haftung für Diebstahl und Schäden. Die Versicherung ist Sache

der Teilnehmer | innen. Die Aufsichtspflicht obliegt den Eltern.

Verena Haas: 079 431 04 13, verena.haas@stammheim.ch Rückfragen

Dalia Frei: 079 779 04 34, dalia.frei@gmx.ch

Wir freuen uns auf viele einkaufsfreudige Geschwister, Eltern, Grosseltern, Freunde, Nachbarn aus Stammheim und Umgebung!





Der Ferienplausch Neunforn und Umgebung geht in die zweite Runde

Nachdem im Sommer 2023 der erste Ferienplausch für Neunforn und Umgebung einen sehr erfolgreichen Start hatte und über 20 verschiedene Kurse angeboten werden konnten, laufen bereits die Vorbereitungen für die kommenden Sommerferien.

In den Neunforner-Schulferien, zwischen dem

06. Juli und dem 11. August 2024

wird wieder ein tolles, vielseitiges Ferienprogramm mit einigen neuen Kursangeboten für Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Klasse zusammengestellt. Wir freuen uns, dass auch einige Angebote von Kursanbietern aus dem letzten Jahr wieder mit dabei sind.

Die Kurse finden in Neunforn, Ossingen, Stammheim, Gütighausen, Frauenfeld und am Bodensee statt. Im letzten Jahr wurde in der Umgebung nur punktuell in den Volg- und Landi-Läden Werbung gemacht.

Wir werden ab diesem Jahr auch in diversen Schulgemeinden in der nahen Umgebung unser Angebot aushängen, damit möglichst viele Kinder die Möglichkeit haben, von unseren Kursen zu erfahren und teilzunehmen.

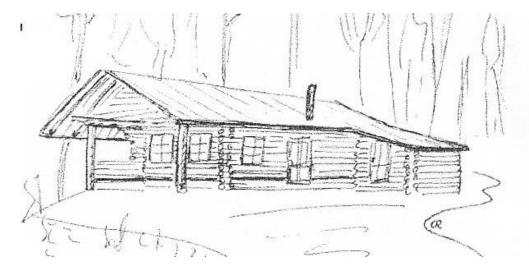
Das Kursangebot wird **ab dem 2. Juni 2024** auf der Homepage unter: https://www.ferienplausch-neunforn.ch aufgeschaltet.

Wir freuen uns auf ereignisreiche Sommerferien

Das Ferienplausch-Team

Stephanie Marroni & Rahel Bär

EINLADUNG ZUM RACLETTE-ABEND



Raclette à discrétion, Getränke Musik mit den Mülibächlern

Blockhütte Egghölzli, Guntalingen
Bei schlecht Wetter: Bahn-Hofbeizli Fam. Streit
Mittwoch, 3. Juli 2023 ab 18:00 Uhr
Für Gross und Klein von nah und fern
Bitte Teller und Besteck selber mitbringen

Helfer dürfen sich gerne bei Sabine Windler melden: 078 849 32 24

Wir freuen uns auf einen gemütlichen Sommerabend Ihr Waldblockhütten-Verein Egghölzli



Degustationen Freitag, 28. Juni, ab 16 Uhr,

Samstag, 29. Juni, von 11 bis 21 Uhr Sonntag, 30. Juni, von 11 bis 18 Uhr

Kulinarisches Pizza-Plausch

Angebot aus dem Holzofen,

Freitag, Samstag und Sonntag

BBQ-Köstlichkeiten aus dem Oklahoma Joe. Samstag und Sonntag

Glesti Weinbau Andrea und Peter Glesti

Oelenberg

8477 Oberstammheim www.glesti-weinbau.ch



Rebhüslifest Neunforn

Sonntag 28. Juli 2024 von 11:00 bis 17:00 Uhr

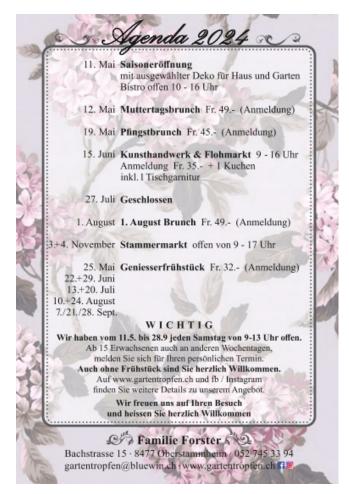
Wir laden Sie herzlich zum 8. Rebhüslifest in den Niederneunforner Rebbergen ein.



Weitere Informationen unter: www.neunfornerweine.ch



Einladung zur Weindegustation mit Festwirtschaft Freitag 14. Juni 16:00 - 20:00 Uhr Samstag 15. Juni 14:00 - 21:00 Uhr Ab 18:00 Volkstümliche Musik mit Luzi Küttel Sonntag 16. Juni 11:00 - 17:00 Uhr Wir freuen uns auf Ihren Besuch Freitag und Samstag Käseverkauf Ulla & Kaspar von Peter Betschart, Muotathal Reutimann Weinbau, Guntalingen www.reutimann-weine.ch





Tagesfamilien Unterstammheim

Suchen Sie einen familiären Betreuungsplatz für ihr Kind?

In der Nähe vom Bahnhof haben wir eine liebevolle und verantwortungsbewusste Betreuungsperson die mit viel Motivation von Mo-Fr ihr Kind betreut und einen abwechslungsreichen Alltag bietet.
Subventionen können beantragt werden.
Gerne gibt Ihnen Evelyn Kummer Auskunft:
www.tfww.ch / 052 203 08 00 / 076 699 04 40
Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!





Tagesfamilien Winterthu Weinland

Tagesfamilien Winterthur Weinland Postfach 2448, Wartstrasse 5, 8401 Winterthur Tel 052 203 08 00 | Info@tfew.ch | www.tfew.c



Buchen Sie jetzt Ihren persönlichen Beratungstermin bei Ihrem Sonnenund Wetterschutzspezialisten!



GOLD PARTNER

Ihr Immobilienpartner im Stammertal.

Beste Referenzen seit 1998



- Verkauf von bestehenden Liegenschaften
- Verkauf von Neubauprojekten
- Liegenschaftenbewertungen
- schapals immobilien www.schapals.ch 052 740 25 55 Neunfornerstrasse 8 Waltalingen

PS: In der letzten Ausgabe ist mir versehentlich der Platzhalter "Mittagstisch 60+" auf dieses Inserat gerutscht; ich entschuldige mich für dieses Missgeschick. Für die Redaktion/Layout: Brigitte Langhart







Sennegasse 18, 8476 Unterstammheim 052 336 10 10

www.wyland-tagesbetreuung.ch

Die Wyland-Tagesbetreuung bietet für Ihre pflege- und betreuungsbedürftigen Familienmitglieder einen ausgefüllten Alltag mit individueller Aktivierung, Spiel und Gesellschaft. Unsere behindertengerechten Räume bieten auch Rückzugsmöglichkeiten. Pflege wird über Krankenkasse abgerechnet. Auf Wusch holen und bringen wir unsere Tagesgäste von zu Hause.

Wir freuen uns über einen Besuch von Ihnen (kostenloser Probetag) und geben gerne in einem persönlichen Gespräch weitere ausführliche Informationen.

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 09:00 – 17:00 Uhr



Waltalingen T 052 740 24 22 / Schlatt T 079 433 97 82 info@ismont.ch, www.ismont.ch





- Küchen
- Parkett
 - Innenausbau
 - Montagen
 - Fenster / Türen
 - Umbauten
 - Bodenbeläge





079 349 22 00 hug.andi@bluewin.ch www.andihug.ch Spenglerarbeiten Flachbedachungen Blitzschutzanlagen Reparaturen Spezialanfertigungen NEU Bedachungen

Seit 1997 für Sie im Stammertal und Umgebung unterwegs

Ihr Fachmann Andí Hug







Stauffer GmbH









Umbauten

Reparaturen Innenausbau

Küchen Türen

Massivholzmöbel

www.schreinerei-stauffer.ch

Talstrasse 3 8477 Oberstammheim Telefon 052 740 45 50 Mobile 079 866 28 82 info@schreinerei-stauffer.ch

- SERVICE GUNTALINGEN **David Vetterli Tannholz** Beratung Verkauf **Montage** Tel. 052 745 30 49 079 227 22 17



www.huebscher-ofenbau.ch

Feldernstrasse 4a | 8468 Waltalingen | M 078 770 51 69



- Testamente Erbverträge Erbteilungen
- Liegenschaft zu Lebzeiten übertragen
- Behandlung von Grundeigentum in der Erbteilung
- Verkauf von Grundeigentum
- Grundeigentum vom Geschäfts- ins Privatvermögen überführen

ERBRECHT + LIEGENSCHAFTEN sind unsere Kernkompetenzen







Dr. iur. Thomas Hux Jurist mit Bankerfahrung



Edi Hotz Eidg. dipl. Steuerexperte



052 368 77 77 hux.ch info@hux.ch



maler dietiker

ökologisch, qualitativ & kreativ

Maler Dietiker Stammertal GmbH

Wehrligasse 4 8476 Unterstammheim 052 745 11 37 info@maler-dietiker.ch

- malen
- tapezierer
- verputzen
- spritzen
- sanieren von Altbauten

www.maler-dietiker.ch

BÖTSCHI

Kieswerk + Transporte 8468 Waltalingen

- Kies / Sand
- Splitt
- Recycling
- Deponie
- Entsorgung

- Transporte
- Mulden-Service
- Kranarbeiten
- Aushub / Abbruch
- Umgebungsarbeiten

052 740 26 04

www.boetschi-kieswerk.ch

info@boetschi-kieswerk.ch



Bedachungen Spenglerei Sanitär Heizung

8468 Guntalingen www.gurtner-haus.ch

052 301 10 50





Im Chloster 1 8468 Guntalingen Tel. 052 745 26 10 www.farnergartenbau.ch







Das Einkaufserlebnis im Dorfladen









VOLG Oberstammheim mit Postagentur und Tchibo	Mo. bis Fr. Samstag	06.30 bis 19.30 Uhr 06.30 bis 17.00 Uhr
	Mo. bis Fr.	08.00 bis 12.15 Uhr
Thur Drogerie Stammertal		13.45 bis 18.30 Uhr
im Volg Oberstammheim	Samstag	08.00 bis 12.00 Uhr
		13.00 bis 17.00 Uhr
VOLG Guntalingen	Mo. bis Fr.	07.00 bis 12.15 Uhr
mit Postagentur		14.30 bis 18.30 Uhr
	Samstag	07.00 bis 12.15 Uhr
VOLG Unterstammheim	Mo. bis Fr.	07.00 bis 19.00 Uhr
	Samstag	07.00 bis 16.00 Uhr
VOLG Oberneunforn	Mo. bis Fr.	06.30 bis 19.30 Uhr
mit Postagentur	Samstag	06.30 bis 16.00 Uhr







Immobilienkompetenz. Seit 2001.

Wir begleiten Sie beim Verkauf Ihres Einfamilienhauses, Ihrer Eigentumswohnung oder Gewerbe- und Renditeobjekten und unterstützen Sie rund um alle Immobilienfragen.

Schaffhausen. St. Gallen. Zürich.





IT3 Treuhand + Immobilien AG 8200 Schaffhausen info@it3.ch 052 635 10 10 | it3.ch

Blutspenden Donnerstag, 11. Juli 2024

17.30 bis 20.00 Uhr Landgasthof Schwert, Schwert-Saal Hauptstrasse 7

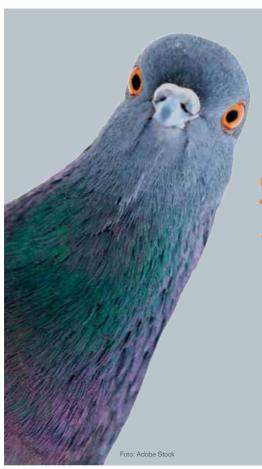
8477 Oberstammheim



Spende Blut. Rette Leben!



Samariterverein Stammheim und Umgebung



Strassentaube verehrt und verpönt

Sonderausstellung bis 20. Oktober 2024 Naturmuseum Thurgau, Frauenfeld Di-Fr 14-17 Uhr, Sa-So 13-17 Uhr naturmuseum.tg.ch



Nächste Ausgabe

stammerblatt

August/September 2024

Redaktionsschluss:

25. Juli 2024

Inserieren Sie noch heute, wir bieten folgende Wiederholungsrabatte:

3 Ausgaben = 10%

6 Ausgaben = 20%

(gilt nur für Buchungen im Voraus)

Redaktionsschluss: Erscheinungsmonat:

25. Juli 2024 August 2024
25. September 2024 Oktober 2024
25. November 2024 Dezember 2024
25. Januar 2025 Februar 2025
25. März 2025 April 2025
25. Mai 2025 Juni 2025



Gewerbefrühling 25./26. Mai 2024 - Vorbereitungen













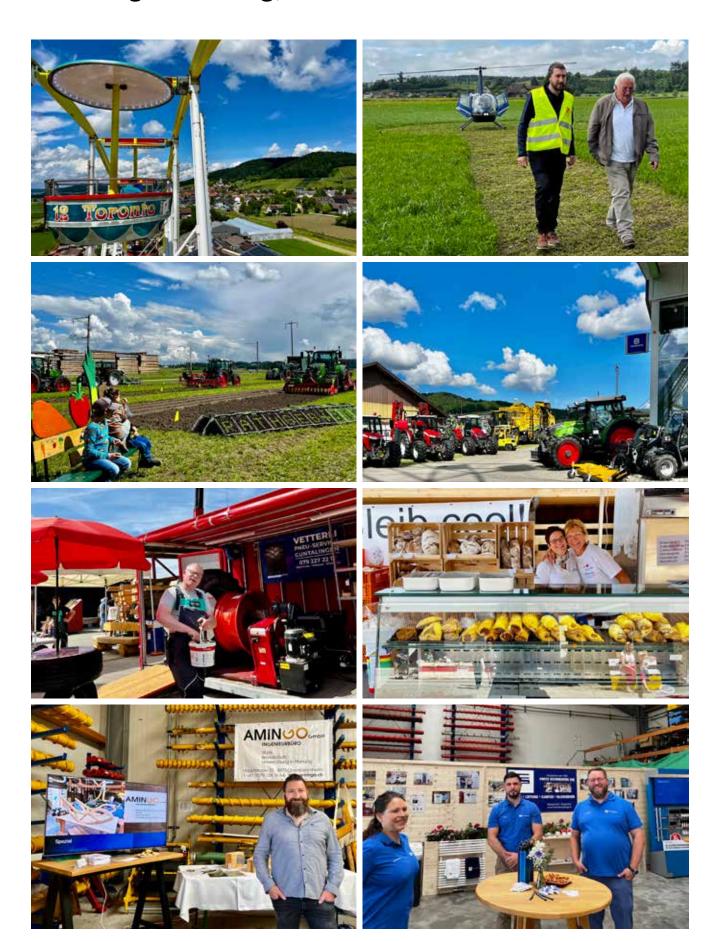








Samstag / Sonntag, 25./ 26. Mai 2024





weitere Fotos sind auf der Webseite des Gewerbevereis aufgeschaltet: www.gewerbefruehling.ch/fotos



















OK des Gewerbefrühlings mit Gemeindepräsidentin Beatrice Ammann

Fotoserie von Brigitte Langhart





Gewerbefrühling 2024:

Danke für Ihren Besuch!

Die grosse Gewerbeausstellung 2024 ist Geschichte:

Wir durften eine überwältigende Zahl interessierte Besucher/innen an unserem Gewerbefrühling 2024 begrüssen und die eindrückliche Vielfalt vom Gewerbe aus dem Stammertal präsentieren. Spannende Shows und tolle Highlights erfreuten Gross und Klein. Wir dürfen auf einen gelungenen Gewerbefrühling zurückblicken.

Es würde uns freuen, wenn Sie bei Ihrem nächsten Einkauf, Wirtschaftsbesuch, Fahrzeugreparatur, Investition oder Umbau das lokale Gewerbe berücksichtigen.

Wir sind gerne für Sie da!

Ihr Gewerbeverein Stammheimertal

Interessante Fotos vom Anlass finden Sie auf:

www.gewerbefruehling.ch



Agenda Gemeinde **Stammheim**

JUNI

06.	Hirschenbühne Fatima Dunn - Abigstärn	11.	Blutspenden, Samariterverein Landgasthof Schwert, Oberstammheim
	Hirschen, Oberstammheim	13.	Schnellster Stammer und
07.	Taizé-Andacht, Ref. Kirche Antoniuskapelle, Waltalingen		Plauschturnier, Turnhalle / Sekwiese TV Stammertal und FC Stammheim
15.	Lesegesellschaft Stammheim Shakespeare in Love, Theater Kt. ZH Dorfplatz Unterstammheim	15. + 16.	Lesegesellschaft Stammheim Lucy und Lucky Loop, Zirkus auf dem Biohof Trottengarten, Oberstammheim
16.	Oekumenischer Gottesdienst Schwertwiese, Oberstammheim	19.	Mittagstisch Pro Senectute Hopfentropfen, Unterstammheim
19.	Ref. Kirchengemeindeversammlung Wirthenstube, Unterstammheim	19.	Gedenkfeier der Ref. Kirche Galluskapelle, Oberstammheim
24.	Gedenkfeier der Ref. Kirche Galluskapelle, Oberstammheim	AUGUST	
28.	Mittagstisch Pro Senectute Restaurant Stazione, Unterstammheim	01.	1Augustfeier, Landgasthof Schwert mit Patrick "Karpi" Karpiczenko, Brunch
30.	Abendgottesdienst/Verabschiedung Ref. Kirche, Unterstammheim	04.	Museum Stammertal Sonderausstellung "Erinnern" Gemeindehaus, Unterstammheim
JULI			Kunstkabinett/Sammlung Deringer Sonderausstellung "Franz Hohler"
03.	Raclette-Abend Egghölzli		Müsliweg 6 und Gemeindesaal

03.	Raclette-Abend Egghölzli Blockhütte, Guntalingen
05.	Taizé-Andacht, Ref. Kirche Antoniuskapelle, Waltalingen
06.	Vaki-Brunch, Ref. Kirche Wirthenstube, Unterstammheim
07.	Museum Stammertal Sonderausstellung "Erinnern" Gemeindehaus, Unterstammheim

Kunstkabinett/Sammlung Deringer

Sonderausstellung "Franz Hohler"

Müsliweg 6 und Gemeindesaal

WIEDERKEHRENDE ANLÄSSE:

• Wanderungen (2-3 Stunden) jeden 1. Dienstag oder Donnerstag im Monat Schlusshock am 1. Donnerstag im Dezember, Wanderfreunde Stammertal

- Bummel (1/2-1 Std.) jeden 3. Dienstag im Monat, Bummelgruppe Senioren Stammheim
- Spielnachmittag für Erwachsene, jeden 2. Montag im Monat in der Wirthenstube in Unterstammheim, Spielgruppe für Erwachsene
- Seniorenturnen immer am Mittwochnachmittag, Senioren Stammheim
- · Gesundheitsturnen Frauen, jeden Mittwoch von 19.00-20.00 Uhr, Turnhalle Waltalingen
- · Mütter- und Väterberatung jeden 2. und 4. Dienstag im Monat in der Wirthenstube in Unterstammheim, Zentrum Breitenstein
- Ganztages Velotour jeden 2. Donnerstag im Monat, Senioren Stammheim
- Halbtages Velotour jeden 3. Donnerstag im Monat, Senioren Stammheim

